



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Blasbach
Sitzungsnummer	OB BI/015/2012
Datum	Montag, den 29.10.2012
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	21:00 Uhr
Sitzungsort	Gruppenraum des st. Gebäudes, Bergstraße 42

**Anwesend waren:
vom Gremium:**

Schatz, Hans-Werner	Ortsvorsteher	CDU
Brandtner, Manfred	Stellv. Ortsvorsteher	FW
Pfeiffer, Gerd	Ortsbeiratsmitglied	SPD
Schatz, Gerlinde	Ortsbeiratsmitglied	CDU
Veit, Manfred	Ortsbeiratsmitglied	FW
Zipp, Martin	Ortsbeiratsmitglied	SPD

vom Magistrat:

Oberbürgermeister Dette, Wolfram FDP

ferner waren anwesend:

Heller, Markus, Tiefbauamt
Herr Becker vom Planungsbüro Zickler-Hessler

entschuldigt fehlte:

Tiegs, Stefan Ortsbeiratsmitglied SPD

Protokollführung:

Schäfer, Manfred

Ortsvorsteher S c h a t z eröffnet die 15. Sitzung des Ortsbeirates Blasbach, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben werden und dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

- 1 Anerkennung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 24.09.2012**
- 2 Sachstandsbericht Ausbau Hauptstraße**
- 3 Nachtragshaushalt 2012**
- 4 Heimatpflegerische Mittel**
- 5 Stellungnahmen des Magistrats zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirates**
- 6 Mitteilungen, Anregungen und Anfragen**
- 7 Verschiedenes**

zu 1 Anerkennung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 24.09.2012

Dem Protokoll wird einstimmig zugestimmt.

zu 2 Sachstandsbericht Ausbau Hauptstraße

Die Herren Heller, Tiefbauamt Stadt Wetzlar und Becker, Planungsbüro Hessler-Zickler geben einen Sachstandsbericht hinsichtlich des Ausbaues der Hauptstraße und hauptsächlich des Beginns der Bach- und Kanalsanierung, wobei insbesondere die technische Durchführung erläutert wird. Die Hausanschlüsse, auch die der Telekom seien zum Teil verlegt, wobei die Telekom gebeten worden sei, die alte Hauptleitung zu erneuern, damit man die Gefahr umgehen könne, in absehbarer Zeit die Straße für diese Erneuerung wieder öffnen zu müssen. Seitens des Planungsbüros wird erläutert, dass alle Kanal-Fehlanschlüsse erfasst seien und die jeweiligen Grundstücke an den Kanal angeschlossen würden, so auch die vom Ortsbeirat genannten Bereiche „Zum Scheid“ und „Hauptstraße 3 (ehemalige Försterei).“ Auch der sogenannte „Rasselkanal“ im Bereich der Kirchgasse werde saniert.

Tiefbauamtsleiter H e l l e r appelliert nochmals an Ortsbeiratsmitglied Z i p p sich in seiner beruflichen Eigenschaft als Mitarbeiter der Telekom für die Erneuerung des Fernmeldehauptkabels in der Hauptstraße einzusetzen.

Leerrohre für DSL-Anschlüsse werden im Zuge der Baumaßnahme mit verlegt, der Hauptabnahmepunkt aus Richtung Wetzlar sei vorhanden. Die Meinung von Ortsvorsteher S c h a t z , beim Ausbau der L 3053, letzter Abschnitt, seien Leerrohre für DSL-Leitungen mitverlegt worden, wird allgemein nicht geteilt. Hinsichtlich der Rattenplage (im Bereich der Hauptstraße) wird das Kanalwerk eingeschaltet.

Nach Abschluss der Kanalmaßnahme, vermutlich im Frühjahr 2013, soll eine Ortsbesichtigung vorgenommen werden.

Herr B e c k e r lobt die Geduld und die Zusammenarbeit mit den Anliegern.

Der Ortsbeirat zeigt sich hochzufrieden mit allen Beteiligten der in Rede stehenden Maßnahme.

zu 3 Nachtragshaushalt 2012

Hierzu gibt Oberbürgermeister **D e t t e** einen Überblick über die Haushalts- und Finanzsituation der Stadt Wetzlar und erläutert die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben (Produkte), wobei er insbesondere den Einbruch bei der Gewerbesteuer von 35 auf 33 Millionen Euro erwähnt. Dies liege u.a. auch an dem klassisch industriellen Gewerbe, das Wetzlar vorhalte und man beispielweise mit den Städten Marburg und Bad Homburg (Pharma- und Finanzdienstleistungsgewerbe) nicht vergleichen könne.

Anschließend wird die Übersicht über die im Nachtragsplanentwurf 2012 für die Ortsteile enthaltenen Nachtragsansätze beraten.

Dem Nachtragshaushaltsplanentwurf wird einstimmig zugestimmt.

Ein Hauseigentümer hat sich mit folgendem Anliegen an Ortsvorsteher **S c h a t z** gewandt: Seither seien die Wassergeld- und Kanalgebühren seines Geschäftshauses von der e.n.wag direkt beim Pächter angefordert worden. Dies solle ab 01.01.2013 geändert werden, so dass er dann in Vorlage treten und mit dem Pächter abrechnen müsse. Oberbürgermeister **D e t t e** erklärt, dass die jeweiligen Satzungen dies so vorsehen würden und auch im Hinblick auf eine Neuregelung der Veranlagung der Kanalgebühren (Frischwasser - und befestigte - Flächenkomponente) dies zukünftig erforderlich sei.

Auf Anregung von Ortsbeiratsmitglied **P f e i f f e r** und unter Teilnahme von Oberbürgermeister **D e t t e** wird eine Schadensfeststellung in den Räumen des Feuerwehrgerätehauses vorgenommen:

1. Fliesen der Aufgangstreppe sind beschädigt.
2. Am Beginn dieser Treppe ist ein Loch in der Wand.
3. Im Bereich eines Tores scheint das Dach undicht zu sein, da sich die Wandfliesen lösen.
4. In der Dusche fehlt ein Blech.
5. Anstrich Zugtreppe fehlt.
6. Erhöhter Ölverbrauch durch Mitduscher (wird intern geklärt).

zu 4 Heimatpflegerische Mittel

1. Ortsvorsteher **S c h a t z** sind 30,-- € Kosten hinsichtlich der Verteilung der DSL-Fragebogen-Initiative durch einen Austräger der WNZ entstanden.

2. Die Frauenhilfe Blasbach soll 100,-- € für ihr Engagement im Stadtteil Blasbach erhalten.

Beide Beträge sollen aus heimatpflegerischen Mitteln bestritten werden. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

zu 5 Stellungnahmen des Magistrats zu Beschlüssen und Anregungen des Ortsbeirates

5.1 Beschilderung Rad- und Wirtschaftsweg Ortseingang Blasbach; 13. Sitzung des Ortsbeirates, Top 4 – Schreiben des Ordnungsamtes vom 17.09.2012

Anlage 1

zu 6 Mitteilungen, Anregungen und Anfragen

6.1 Verfüllung Kalkbruch

Ortsbeiratsmitglied **V e i t** führt aus, es sei begonnen worden den Kalkbruch Hermannstein zu verfüllen. Die schweren Fahrzeuge nähmen den Weg im Bereich der neu errichteten Landesstraße 3053, was zu Schäden führen könne. Außerdem werde die Straße stark verschmutzt. Ihm sei aus dem Naturschutzbeirat eine andere Wegeführung bekannt. Der Magistrat wird um entsprechendes Handeln und einen Sachstandsbericht gebeten.

6.2 L 3053

Ortsvorsteher **S c h a t z** berichtet, Hessen-Mobil habe begonnen, die Restarbeiten im Zuge der Instandsetzung der L 3053 zu erledigen, siehe auch Ortsbeiratsprotokoll 14. Sitzung vom 24.09.2012, TOP 3.5 .

Hierzu liegt auch ein Schreiben von Herrn Otto Jatsch vor, das dem Protokoll als Anlage 2 beigefügt wird.

6.3 Schnelles Internet

Ortsbeiratsmitglied **Z i p p** berichtet in seiner beruflichen Eigenschaft, die Stadt Wetzlar habe der Telekom eine Angebotsvorlage hinsichtlich des Ausbaues des Stadtteils Blasbach mit DSL zukommen lassen. Die Hauptleitung führe von Wetzlar kommend durch nördlich gelegenes Gemarkungsgebiet bis zum Baugebiet „Auf der Hell“. Dort müsse eine Querung vorgenommen werden. Ein großer Verteilerschrank werde erforderlich, ein Überbau sei in den Bereichen Gaststätte Braun/Wilfried Hörbel, Am Pfaffenrain 19 und im Bereich der Friedenslinde vorgesehen. Kostenschätzung ca. 170.000,-- €.

Die Fragebögen der Einwohner zum „Schnellen Internet“ wurden von Ortsvorsteher **S c h a t z** gesammelt weitergeleitet.

6.4 Seniorenfeier am 02.12.2012

Ortsvorsteher **S c h a t z** gibt bekannt, die diesjährige Seniorenfeier werde von der Frauenhilfe gemeinsam mit den Frauen des Kirchenvorstandes gestaltet.

zu 7 **Verschiedenes**

7.1 Termine

30.10.2012, 15:30 Uhr Ortstermin Jugendraum Ev. Kirchengemeinde mit Vertretern der Kirche und der Stadt,

18.11.2012 Volkstrauertag 10:30 Uhr Kirche, 11:30 Uhr Kranzniederlegung am Mahnmal,

26.11.2012, 19:00 Uhr Ortsbeiratssitzung.

Wetzlar-Blasbach, 01.11.2012

Der Ortsvorsteher

Protokollführer

gez. Schatz

gez. Schäfer